



## Informationen zur Akkreditierung von Medienschaffenden

Sehr geehrte Medienleute

Das Eidgenössische Schwing- und Älplerfest (ESAF) ist der grösste wiederkehrende Sportanlass der Schweiz. Dieses Jahr ist es wieder soweit: das «Eidgenössische» 2019 wird vom 24. und 25. August 2019 in Zug stattfinden. Es werden mehr als 300 000 Besucherinnen und Besucher erwartet. Aufgrund der ungebrochenen Popularität des Schwingsports gehen wir auch von einem äusserst regen Interesse der Medienschaffenden aus, was uns sehr freut und wofür wir danken. Es ist jedoch bereits heute absehbar, dass infolge der begrenzten Platzverhältnisse bei der Vergabe der Akkreditierungen bedauerlicherweise restriktiv vorgegangen werden muss.

Wir werden leider, wie bei den Vorgängeranlässen, auch beim ESAF 2019 Zug nicht alle Anträge wunschgemäss befriedigen können. Dies betrifft erfahrungsgemäss speziell den Zutritt zum Arena-Innenraum, der – neben dem Schweizer Fernsehen SRF – grundsätzlich nur für Fotografen temporär zugänglich ist.

Aus Sicherheitsgründen und um den Schwingbetrieb nicht zu stören, werden wir aber auch für Fotografen restriktive Zutrittsregelungen anwenden müssen. Wir sind bestrebt, allen akkreditierten Medienschaffenden optimale Rahmenbedingungen und funktionale Tätigkeitsräume bereit zu stellen. Unsere Planung sieht ein Medienzentrum, eine Medientribüne in der Arena sowie eine Interviewzone zwischen Arena und Athletendorf vor.

Wir bitten Sie, das Akkreditierungs-Formular bis spätestens am 15. April 2019 auszufüllen. Unsere Entscheide zu Ihren Anträgen werden wir Ihnen bis spätestens Mitte Mai zugehen lassen. Im Falle einer Zulassungszusage werden wir Ihnen detaillierte Informationen vor dem Fest zustellen.

Das Online-Antragsformular zur Akkreditierung finden sie unter [www.esafzug.ch/medien](http://www.esafzug.ch/medien). Achtung: Für die Akkreditierung ist ein aktuelles Foto von Ihnen unerlässlich.

Für Fragen zur Akkreditierung: Telefon 041 228 20 16; Mail: [akkreditierung@esafzug.ch](mailto:akkreditierung@esafzug.ch)

Herzlichen Dank für Ihr Verständnis und freundliche Grüsse

Freddy Trütsch  
Kommunikationschef ESAF 2019 Zug

Zug, 14. Februar 2019